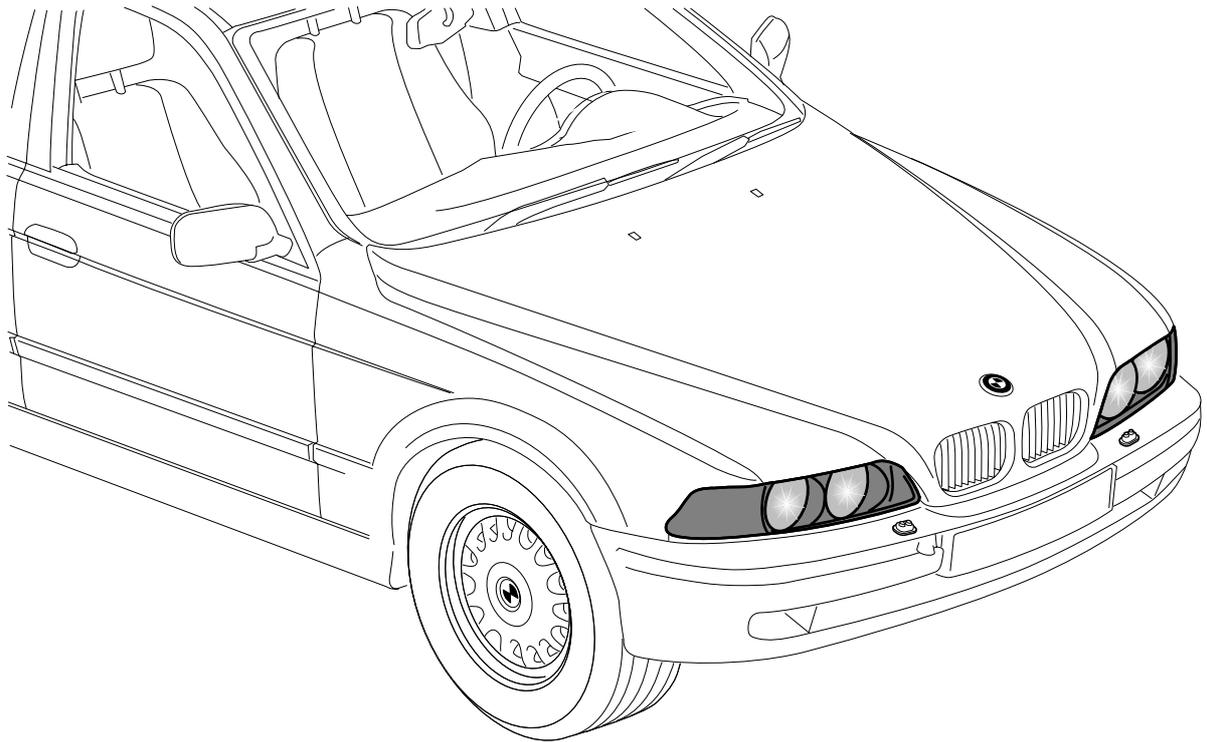




Teile und Zubehör - Einbauanleitung



F 39 0196 B

Xenon-Licht mit automatischer Leuchtweitenregulierung BMW 5er-Reihe (E39), (E39/2)

Einbauzeit ca. 2 Stunden, die je nach Zustand und Ausrüstung des Fahrzeuges abweichen kann.

Nachrüstsatz-Nr.: 63 12 0 025 555
63 12 0 025 557
63 12 0 145 997
63 12 0 145 999

Inhaltsverzeichnis

Kapitel	Seite
Wichtige Hinweise	3
1. Vorarbeiten	4
2. Anschlussübersicht Xenon-Kabelbaum	5
3. Einbau Xenon-Scheinwerfer	8
4. Einbau Höhenstandssensor	10
5. Einbau Xenon-Kabelbaum	12
6. Abschließende Arbeiten	18
7. Stromlaufplan Xenon-Kabelbaum	19
8. Hinweisblatt (ist im Fahrzeug mitzuführen)	21

Wichtige Hinweise

Der Nachrüstsatz ist nur für den Gebrauch in der HO bestimmt.



Dieses Nachrüstsysteem darf nur in Verbindung mit einer Scheinwerferwaschanlage verbaut werden. Falls das Fahrzeug in Serie nicht mit **SA 500** Scheinwerferwaschanlage ausgestattet ist oder **SA 500** Scheinwerferwaschanlage nachgerüstet wurde, muss zuerst **SA 500** Scheinwerferwaschanlage nachgerüstet werden, da der Einbausatz Xenon-Licht mit automatischer Leuchtweitenregulierung **nur in Verbindung mit SA 500** Scheinwerferwaschanlage **verbaut werden darf**.

Bei Fahrzeugen mit Latentwärmespeicher ist dieser gegebenenfalls auszubauen. Der Aus- und Einbau des Latentwärmespeichers ist unbedingt nach der aktuellen Reparaturanleitung durchzuführen. Die im Einbausatz beigefügten Warnaufkleber unbedingt auf die Quertraverse oberhalb der Scheinwerfer aufkleben.

Dieser Xenon-Licht Einbausatz benötigt **keine Codierung**.

Überprüfungshinweise für den Höhenstandssensor und die Kaltlichtabfrage sind im Kapitel 5 und im Hinweisblatt (Kapitel 8) beschrieben.

Bei Fahrwerksänderungen und Reparaturen an der Hinterachse **muss** die im Kapitel 5 und auf dem Hinweisblatt (Kapitel 8) beschriebene Justierung für den Höhenstandssensor erneut durchgeführt werden.

Das Hinweisblatt (Kapitel 8) und das bei der Justierung abgesteckte **weiße 2polige Buchsengehäuse (Kabelbrücke, Kabelfarbe rot)** ins Handschuhfach des Fahrzeuges legen, damit eine eventuell notwendige, **neue** Justierung durchgeführt werden kann. ◀

Zielgruppe

Zielgruppe dieser Einbauanleitung ist an BMW Fahrzeugen ausgebildetes Fachpersonal mit Fachkenntnissen der Fahrzeugelektrik.

Alle Wartungs-, Reparatur- und Einbauarbeiten an BMW Fahrzeugen eigenverantwortlich ausführen.

Alle Arbeiten sind mit Hilfe von aktuellen BMW Reparaturanleitungen, Wartungshandbüchern, Diagnosehandbüchern, Schaltplänen und Arbeitsanweisungen in rationeller Reihenfolge mit den vorgeschriebenen Werkzeugen (Sonderwerkzeugen) und unter Berücksichtigung der geltenden Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften durchzuführen.

Sicherheitshinweise

Vor dem Einbau folgende Hinweise beachten:

Bei der Verlegung von Kabeln/Leitungen ist darauf zu achten, daß diese nicht geknickt oder beschädigt werden. Zusätzlich verlegte Kabel/Leitungen sind gegebenenfalls mit Kabelbändern zu befestigen.

Arbeiten Sie auf keinen Fall mit sogenannten „Scotchlock-Schnellverbindern“, da diese Störungen in der Bordelektrik auslösen können.

Falls angegebene Pins oder Kammern belegt sind, müssen Brücken, Doppelcrimpungen oder Parallelanschlüsse durchgeführt werden. Halten Sie sich zur Vermeidung von Störungen genau an die vorgesehenen Verlegungswege im Fahrzeug.

Technische Änderungen vorbehalten

Erforderliches Sonder- und Spezialwerkzeug

keine

1. Vorarbeiten

	TIS AW-Nr.
Fehlerspeicher ausdrucken	
Batterie abklemmen	
Lichtmodul an rechter A-Säule im Innenraum freilegen	
Massestützpunkt im vorderen Bereich des rechten Einstiegs freilegen	
Folgende Komponenten sind vorab zu demontieren:	
Rad hinten rechts	
Rad vorne rechts	
Wisch-Wasch Behälter an rechter A-Säule hinter Radhausabdeckung	
Nur bei RHD-Fahrzeugen:	
Fahrpedalmodul	

2. Anschlussübersicht Xenon-Kabelbaum

Position	Bezeichnung	Signal	Kabelfarbe	Anschlussort im Fahrzeug
A	Xenon-Kabelbaum	---	---	---
A1	schwarzes 8pol. Buchsengehäuse	---	---	an Höhenstandssensor im Radhaus hinten rechts
A2	weißes 2pol. Stiftgehäuse	---	WS BR	ist mit Abzweig A3, weißes 2pol. Buchsengehäuse mit roter Kabelbrücke vom Xenon-Kabelbaum A zusammengesteckt (wird nach der Justierung mit weißen 2poligen Buchsengehäuse 3 (Dummy, Kabelfarbe GN) zusammengesteckt)
A3	weißes 2pol. Buchsengehäuse (Kabelbrücke)	---	RT	ist mit Abzweig A2, weißes 2pol. Stiftgehäuse vom Xenon-Kabelbaum A zusammengesteckt (wird bei der Justierung abgesteckt und durch weißes, 2pol. Buchsengehäuse 3 (Dummy, Kabelfarbe GN) ersetzt (siehe Kapitel 5))
A4	schwarzes 1pol. Stiftgehäuse KL. 56 BR	---	GE/BL	an beiliegendes schwarzes 1pol. Buchsengehäuse 1, mit freigewordenem, eingepinntem Buchsenkontakt PIN 3 vom weißen, 15pol. Anschlussstecker X38 des Lichtmoduls
1	schwarzes 1pol. Buchsengehäuse	---	---	mit freigewordenem, eingepinntem Buchsenkontakt PIN 3 vom weißen, 15pol. Anschlussstecker X38 des Lichtmoduls an Abzweig A4 vom Xenon-Kabelbaum A
A5	1pol. Buchsenkontakt KL. 56 BR	---	GE/BL	in freigewordenen Steckplatz PIN 3 vom weißen, 15pol. Anschlussstecker X38 des Lichtmoduls
A6	Anschlusskabel KL. LWRP	---	GE/RT	mit Schneidklemmverbinder an Kabelstrang vom schwarzen 54pol. Anschlussstecker X10117 des Lichtmoduls, Kabelfarbe GE/RT, PIN 34
A7	Kabelöse ø6 mm KL. 31 Masse	---	BR	an Massestützpunkt X10012 im vorderen Bereich des rechten Einstieges
2	freie 1pol. Buchsenkontakte	---	---	Bei Fahrzeugen, die in Serie mit SA 500 Scheinwerferwaschanlage ausgestattet sind: freie 1pol. Buchsenkontakte werden nicht benötigt Bei Fahrzeugen mit nachgerüsteter SA 500 Scheinwerferwaschanlage: freie 1pol. Buchsenkontakte werden auf die freien Kabelenden des abgetrennten SRA-Pumpensteckers X1011 aufgecrimpt
A8	schwarzes 2pol. Buchsengehäuse	---	---	Bei Fahrzeugen, die in Serie mit SA 500 Scheinwerferwaschanlage ausgestattet sind: Abzweig A8 wird nicht benötigt Bei Fahrzeugen mit nachgerüsteter SA 500 Scheinwerferwaschanlage: mit aufgecrimpten und eingepinnten Buchsenkontakten 2, PIN 1, Kabelfarbe BR und PIN 2, Kabelfarbe SW/BR vom SRA-Pumpenstecker X1011, an Abzweig A9 des Xenon-Kabelbaums A

2. Anschlussübersicht Xenon-Kabelbaum

Position	Bezeichnung	Signal	Kabelfarbe	Anschlussort im Fahrzeug
A9	schwarzes 2pol. Stiftgehäuse	---	BR SW/BR	<p>Bei Fahrzeugen, die in Serie mit SA 500 Scheinwerferwaschanlage ausgestattet sind: Abzweig A9 wird nicht benötigt (zurückbinden)</p> <p>Bei Fahrzeugen mit nachgerüsteter SA 500 Scheinwerferwaschanlage: an Abzweig A8 schwarzes 2pol. Buchsengehäuse mit aufgedrimpten und eingepinnten Buchsenkontakten 2, PIN 1, Kabelfarbe BR und PIN 2, Kabelfarbe SW/BR vom SRA-Pumpenstecker X101</p>
A10	schwarzes 2pol. Buchsengehäuse	---	BR SW/BR	<p>Bei Fahrzeugen, die in Serie mit SA 500 Scheinwerferwaschanlage ausgestattet sind: Abzweig A10 wird nicht benötigt (isolieren und zurückbinden)</p> <p>Bei Fahrzeugen mit nachgerüsteter SA 500 Scheinwerferwaschanlage: an Waschwasserpumpe für Scheinwerferwaschanlage im Radhaus vorne rechts</p>
3	weißes 2pol. Buchsengehäuse (Dummy)	---	GN	nach Durchführung der Justierung, an Abzweig A2 vom Xenon Kabelbaum A (bleibt mit Abzweig A2 vom Xenon-Kabelbaum A zusammengesteckt)



Allgemeine Hinweise sowie Sicherheitshinweise beachten. ◀

3. Einbau Xenon-Scheinwerfer

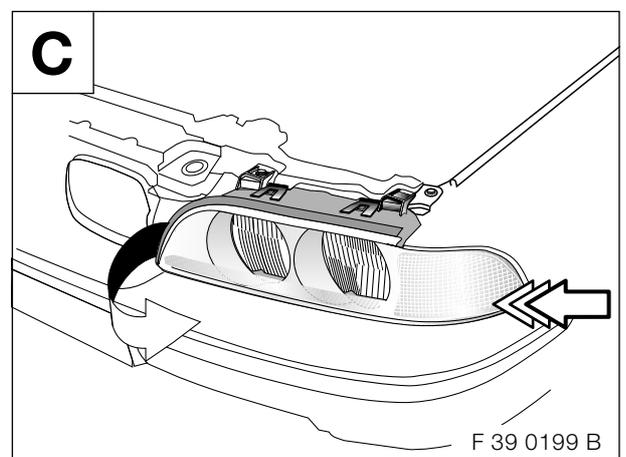
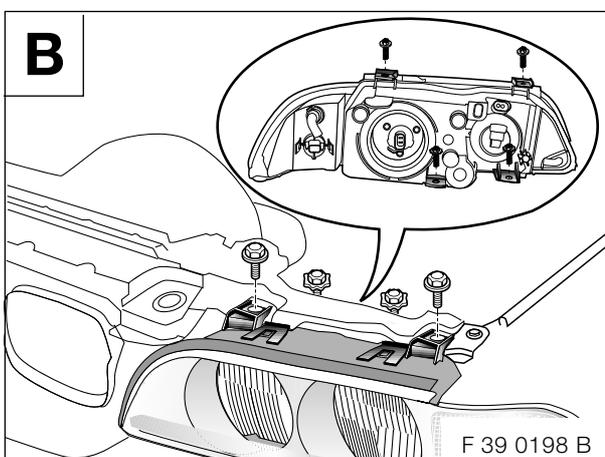
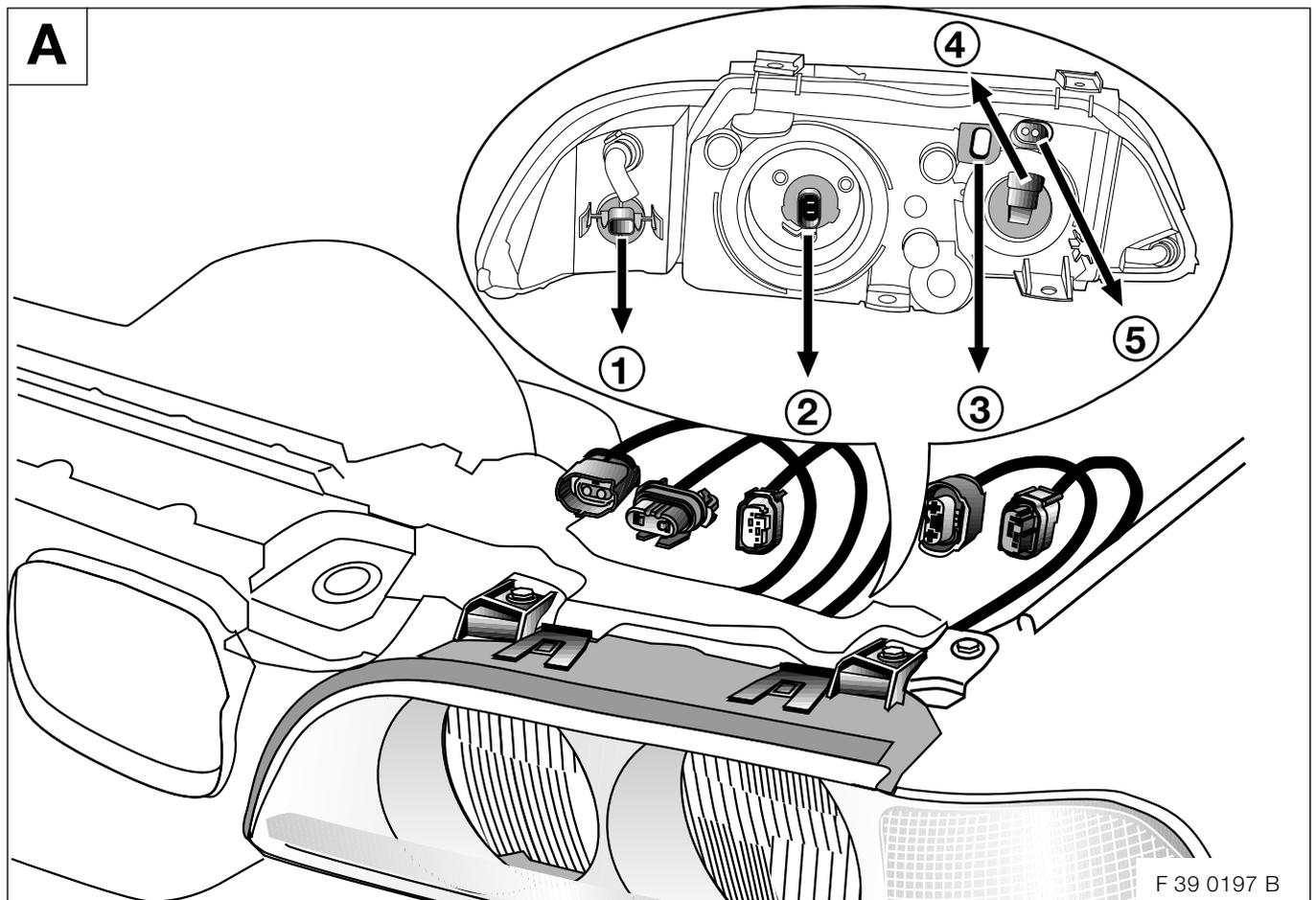
▷ Allgemeine Hinweise sowie Sicherheitshinweise beachten. ◀

▷ Der Einbau wird auf der linken Fahrzeugseite dargestellt. Beim Einbau auf der rechten Fahrzeugseite ist sinngemäß identisch vorzugehen. ◀

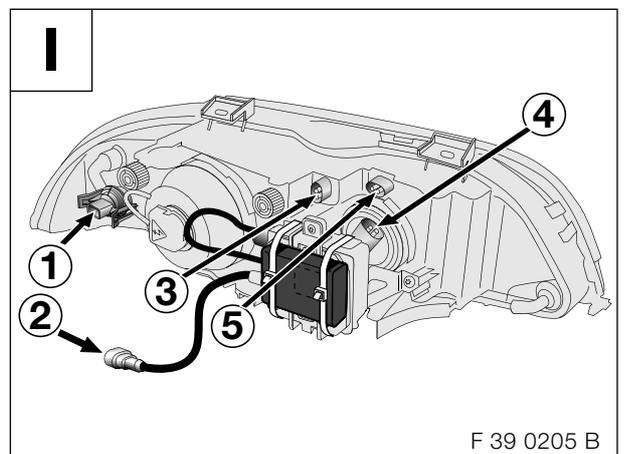
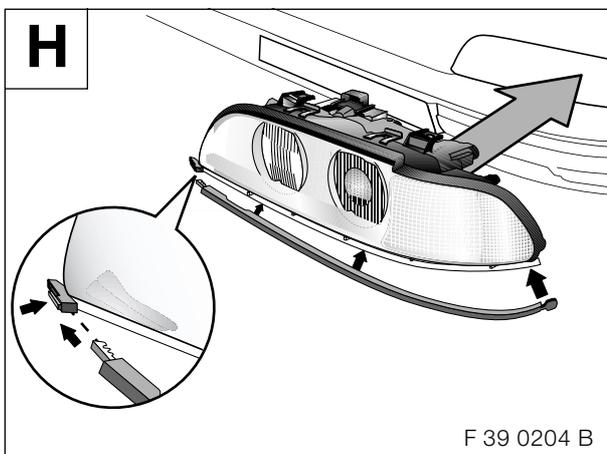
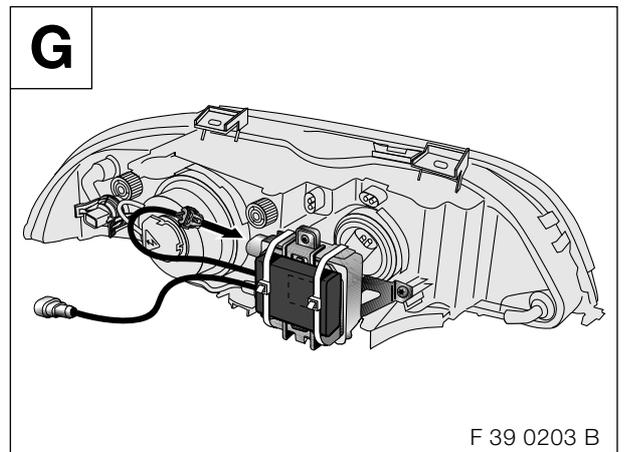
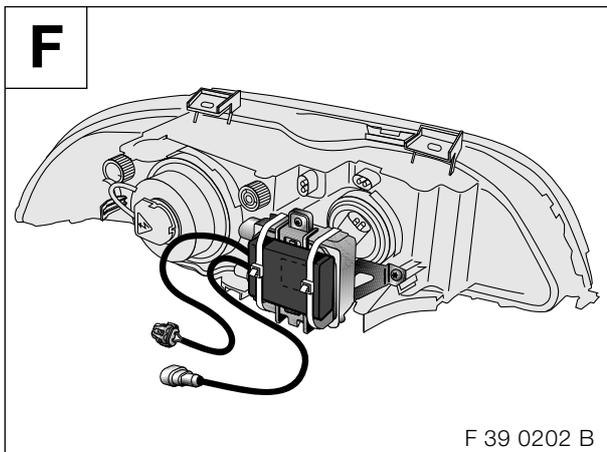
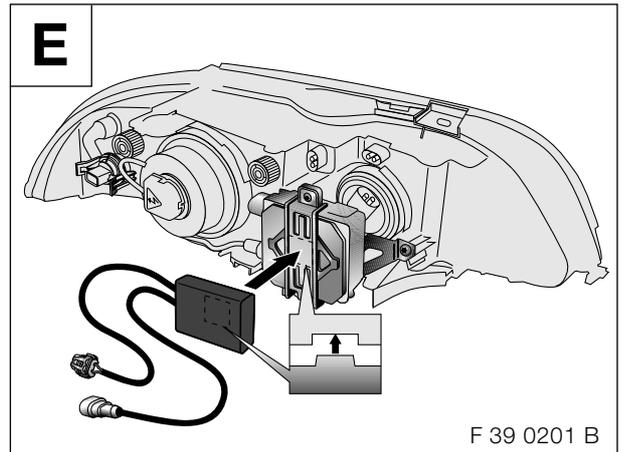
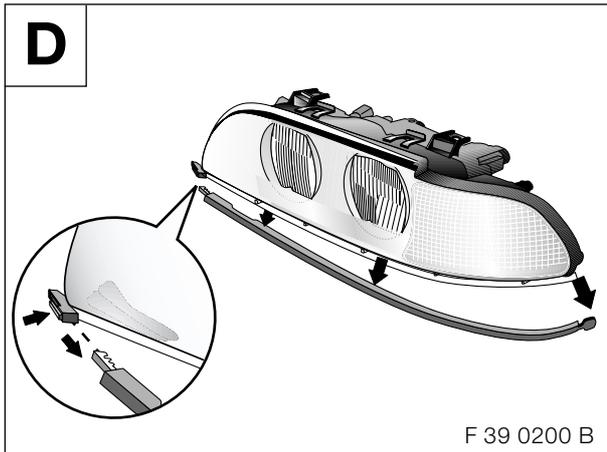
Bild A bis **Bild D** zeigt den Ausbau der Halogenscheinwerfer

Bild E bis **Bild G** zeigt die Montage der Kaltlichtabfrage an die Xenon-Scheinwerfer

Bild H bis **Bild I** zeigt den Einbau der Xenon-Scheinwerfer

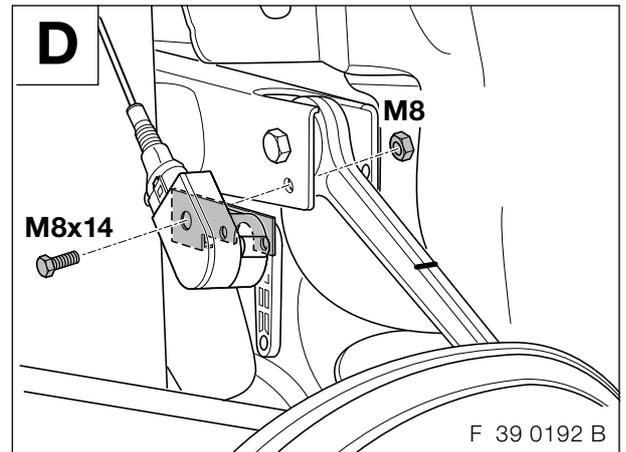
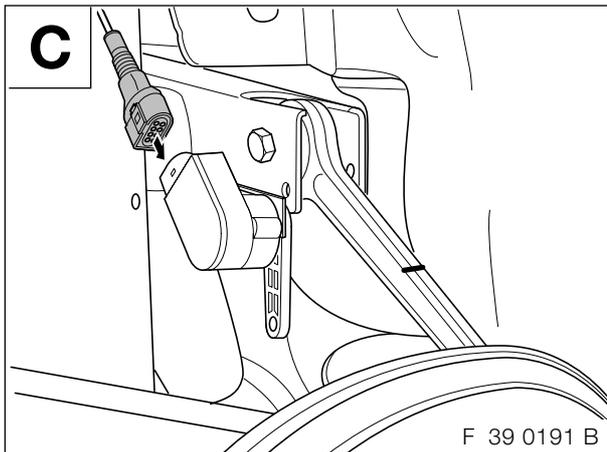
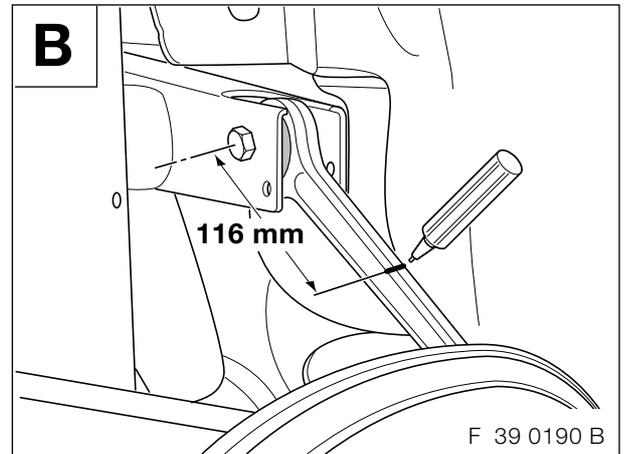
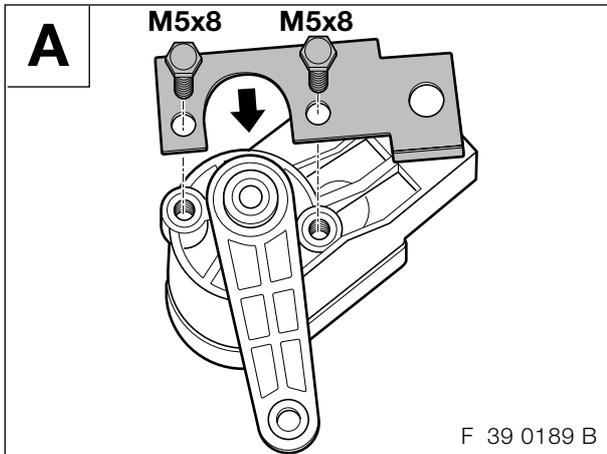


3. Einbau Xenon-Scheinwerfer

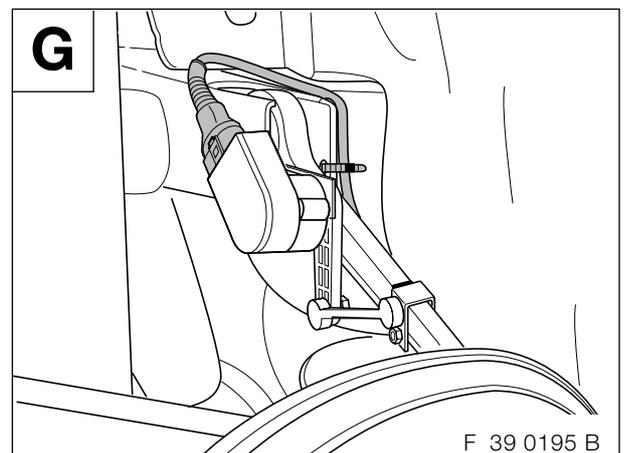
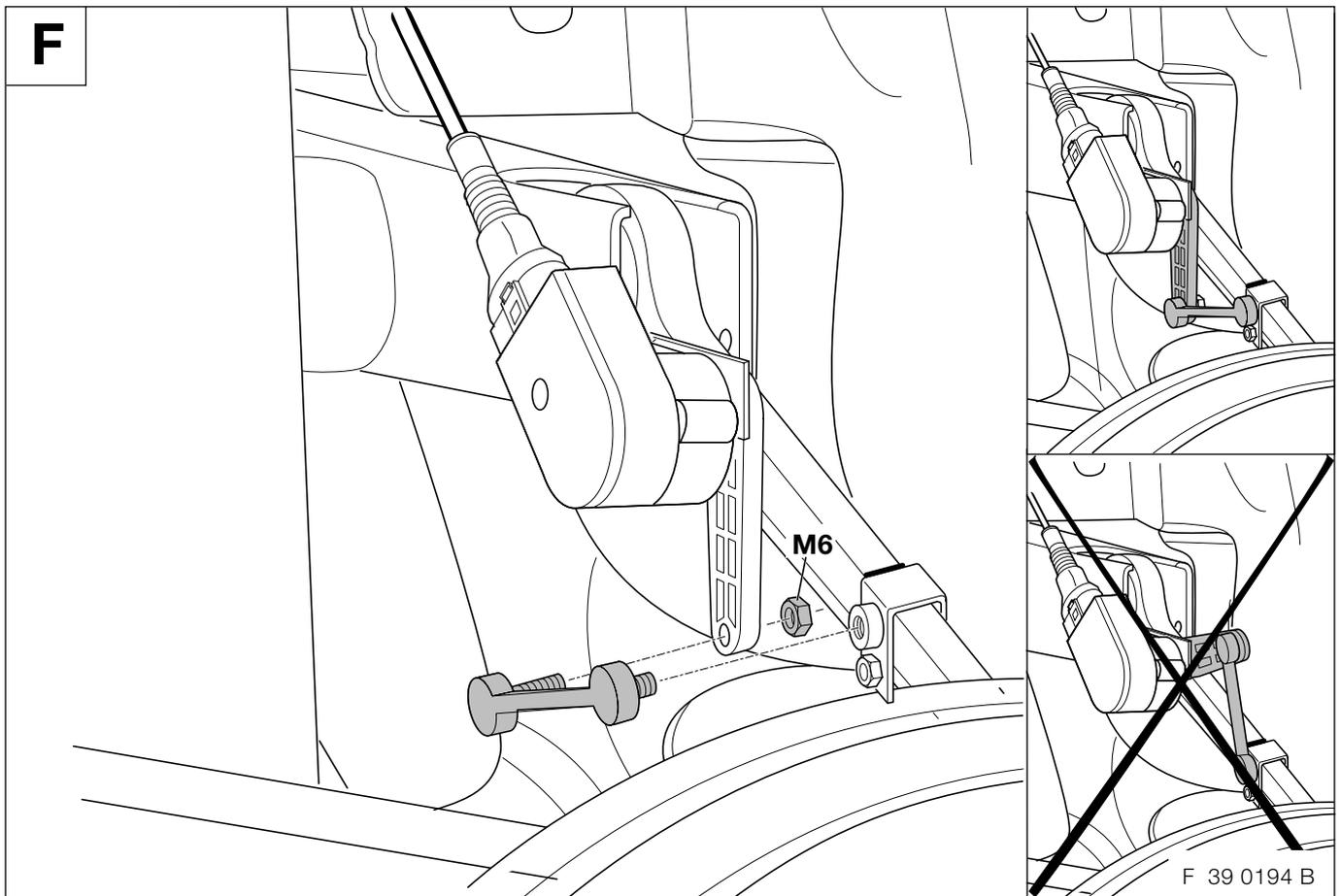
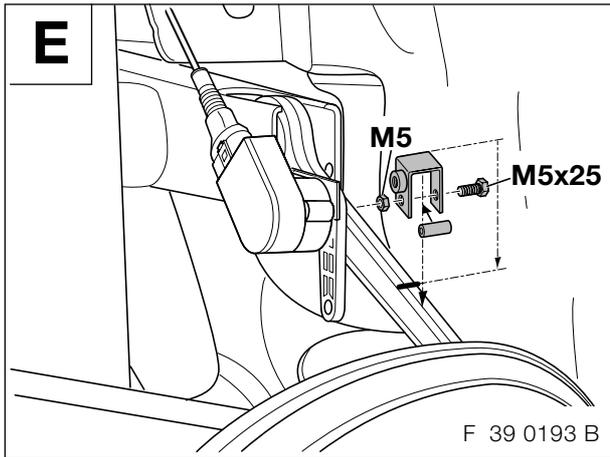


4. Einbau Höhenstandssensor

 Allgemeine Hinweise sowie Sicherheitshinweise beachten. ◀



4. Einbau Höhenstandssensor



5. Einbau Xenon-Kabelbaum

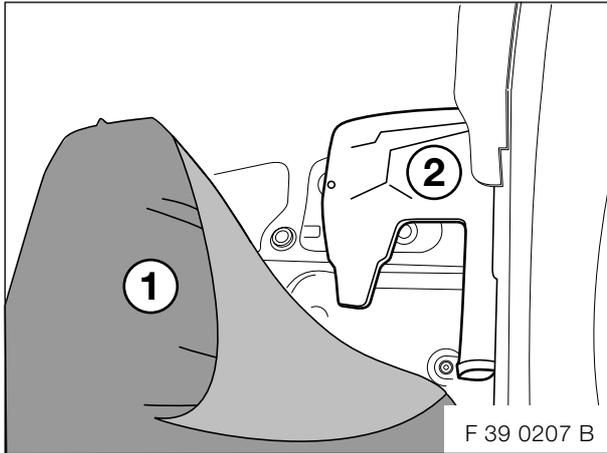
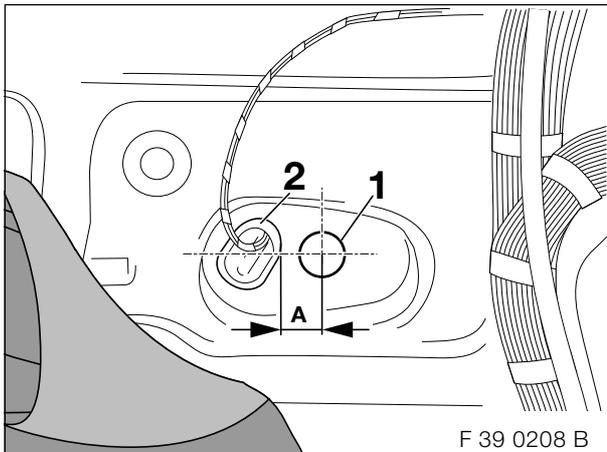


Bild F 39 0207 B zeigt den rechten Fußraum.

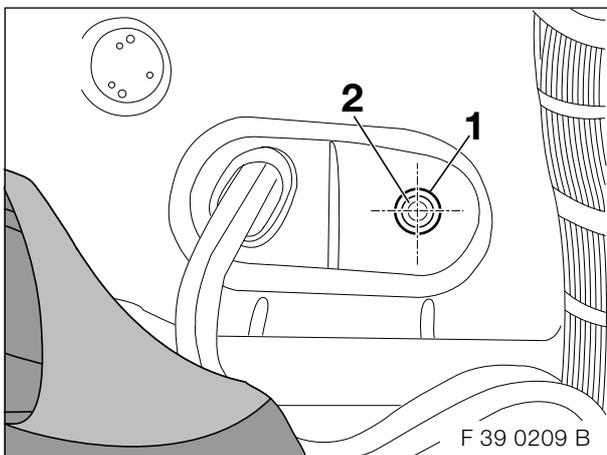
Teppich (1) im rechten Fußraum links neben der A-Säule anheben und die Abdeckung (2) ausbauen.



Nur für Fahrzeuge bis Produktionsdatum 9/98, die in Serie mit SA 500, Scheinwerferwaschanlage ausgestattet sind:

Bohrung (1) mit dem Abstand **A = 25 mm** und mittig zur vorhandenen Gummifülle (2) anzeichnen, ankörnen und Bohrung (1) $\varnothing 30$ mm mit einem Stufenbohrer durchführen. Anschließend Bohrung entgraten, Bohrspäne sorgfältig entfernen und blanke Stellen mit den von BMW vorgegebenen Korrosionsschutzmaßnahmen behandeln.

▶ Beim Bohren darauf achten, dass die vorhandenen Kabel und Schläuche im Radhauskasten vorne rechts nicht beschädigt werden. ◀

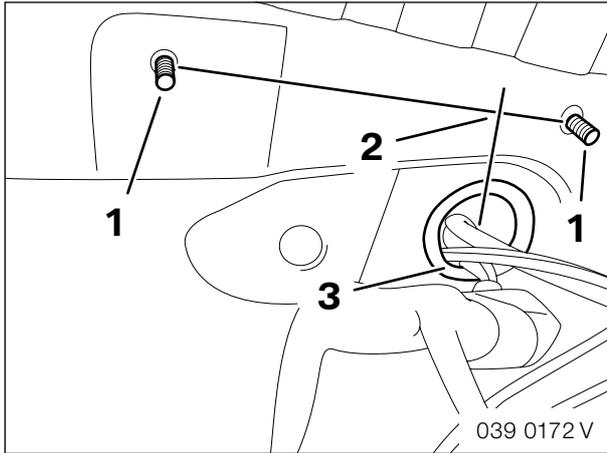


Nur für Fahrzeuge ab Produktionsdatum 9/98, die in Serie mit SA 500, Scheinwerferwaschanlage ausgestattet sind:

Bohrung (1) in der Mitte der Vertiefung (2) anzeichnen, ankörnen und Bohrung (1) $\varnothing 30$ mm mit einem Stufenbohrer durchführen. Anschließend Bohrung entgraten, Bohrspäne sorgfältig entfernen und blanke Stellen mit den von BMW vorgegebenen Korrosionsschutzmaßnahmen behandeln.

▶ Beim Bohren darauf achten, dass die vorhandenen Kabel und Schläuche im Radhauskasten vorne rechts nicht beschädigt werden. ◀

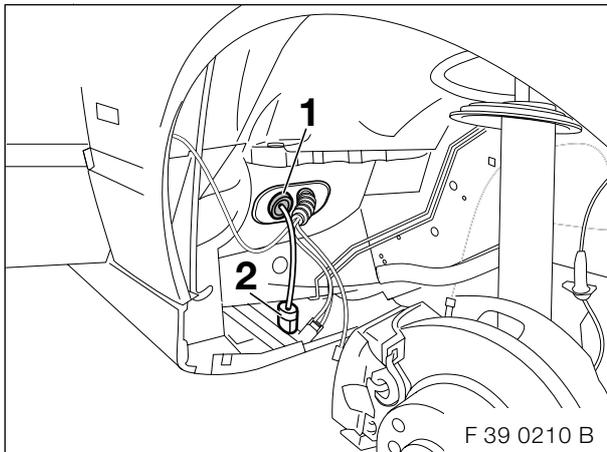
5. Einbau Xenon-Kabelbaum



Nur für RHD-Fahrzeuge:

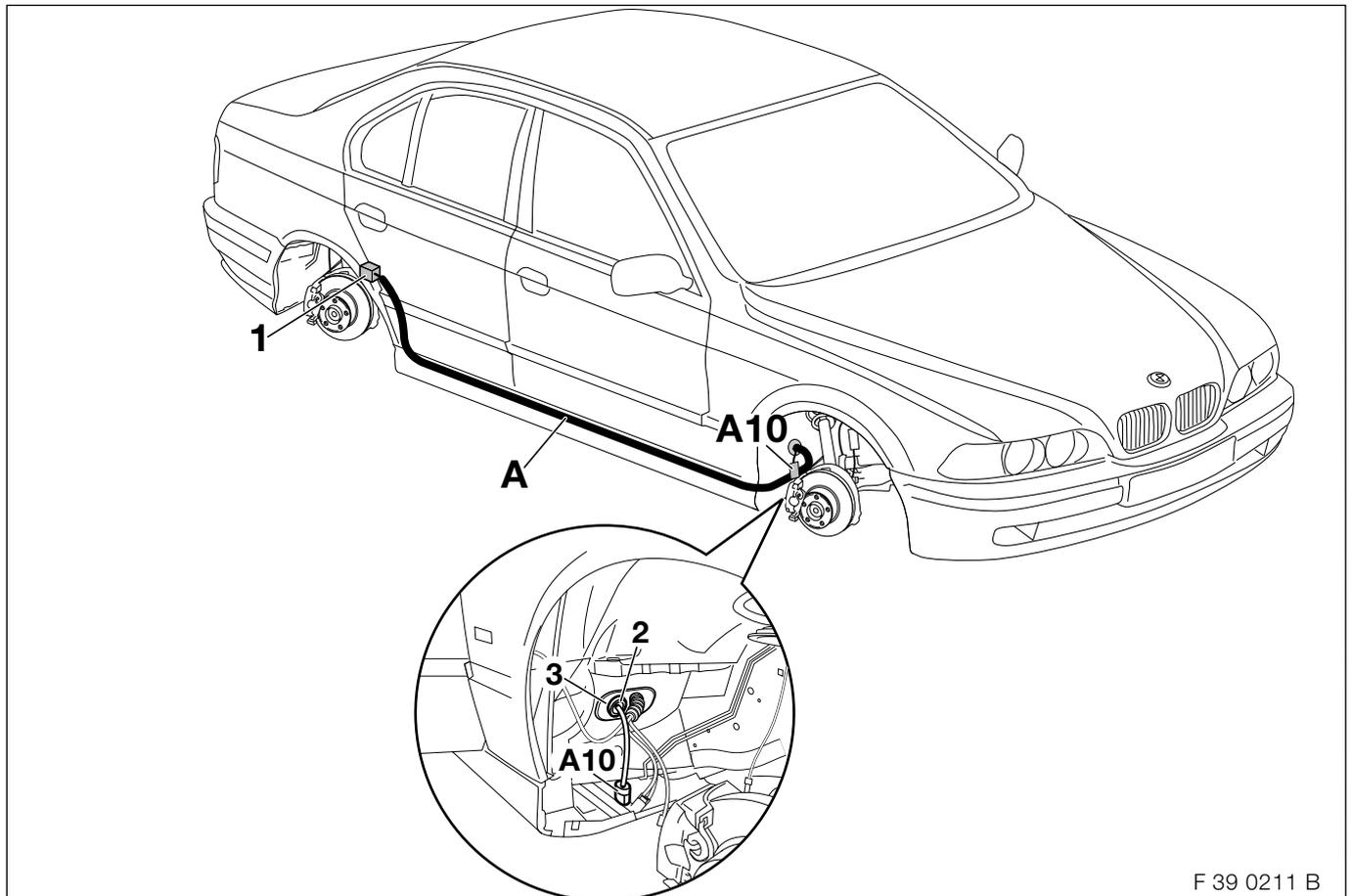
Bild 039 0172 V zeigt den Bereich des rechten Radlaufs hinter dem Wisch-Wasch-Behälter.

Verbindungsline zwischen den beiden Befestigungsschrauben (1) des Wisch-Wasch-Behälters markieren. Position für Bohrung (2) im Schnittpunkt der Senkrechten über der vorhandenen Tülle (3) und der angebrachten Verbindungsline anzeichnen, kornen und Bohrung $\varnothing 30$ mm mit einem Stufenbohrer herstellen. Anschließend Bohrung entgraten, Bohrspäne sorgfältig entfernen und blanke Stellen mit den von BMW vorgegebenen Korrosionsschutzmaßnahmen behandeln.



Nur für Fahrzeuge, bei denen SA 500 Scheinwerferwaschanlage nachgerüstet wurde:

Die Gummütülle (1) ins Fahrzeuginnere drücken und anschließend den Anschlussstecker (2) für die Waschwasserpumpe der Scheinwerferwaschanlage durch die Öffnung ins Fahrzeuginnere zurückschieben.



5. Einbau Xenon-Kabelbaum

Zu Bild F39 0211 B:

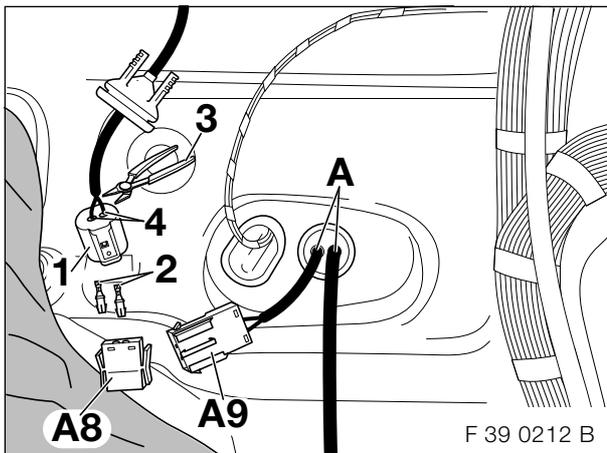
Den Xenon-Kabelbaum **A** vom Höhenstandssensor (1) aus entlang der Bremsleitung an der rechten Fahrzeugseite zum rechten vorderen Radkasten verlegen und mit Kabelbändern befestigen.

Abzweige **A2** bis **A9** durch die Bohrung $\varnothing 30$ mm (3) im Radkasten in den Fahrzeuginnenraum verlegen. Die am Xenon-Kabelbaum **A** vorhandene Gummitülle (2) in die Bohrung $\varnothing 30$ mm (3) einsetzen und den Wisch-Wasch Behälter einbauen.

Abzweig **A10** schwarzes 2poliges Buchsengehäuse vom Xenon-Kabelbaum **A** an der Waschwasserpumpe für Scheinwerferwaschanlage anstecken.



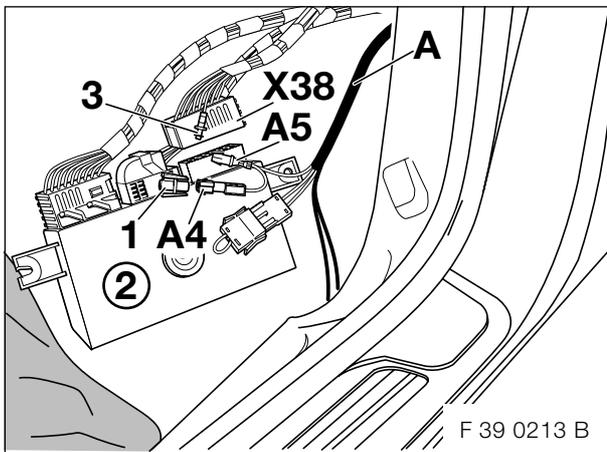
Bei Fahrzeugen die in Serie mit **SA 500** Scheinwerferwaschanlage ausgestattet sind, ist der Abzweig **A10**, schwarzes 2poliges Buchsengehäuse vom Xenon-Kabelbaum **A** zu isolieren und zurückzubinden (wird nicht benötigt). ◀



Den im Bild F 39 0210 B zurückgeschobenen Anschlussstecker (1) für die Waschwasserpumpe der Scheinwerferwaschanlage mit einem Seitenschneider (3) abtrennen. Die zwei freien Kabelenden (4) abisolieren und die beiliegenden 1poligen Buchsenkontakte (2) aufcrimpen. Anschließend die Buchsenkontakte (2) in das beigelegte, schwarze 2polige Buchsengehäuse, Abzweig **A8** einpinnen und Buchsengehäuse verriegeln.

Kabelfarbe BR in PIN 1
Kabelfarbe SW/BR in PIN 2

Abzweig **A8**, schwarzes 2poliges Buchsengehäuse mit eingepinnten Buchsenkontakten (2) mit Abzweig **A9**, schwarzes 2poliges Stiftgehäuse vom Xenon-Kabelbaum **A** zusammenstecken.



Weißer 15poligen Anschlussstecker **X38** vom Lichtmodul (2) abstecken, öffnen und entriegeln. Vorhandenen 1poligen Buchsenkontakt (3) aus dem Steckplatz PIN 3, Kabelfarbe GE/BL vom weißen 15poligen Anschlussstecker **X38** des Lichtmoduls auspinnen.

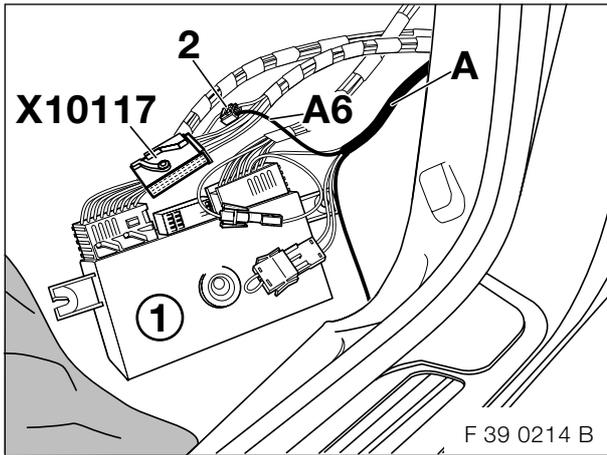
Den ausgepinnten 1poligen Buchsenkontakt (3), Kabelfarbe GE/BL, in das beiliegende schwarze 1pol. Buchsengehäuse (1) einpinnen.

Abzweig **A5**, 1poliger Buchsenkontakt, Kabelfarbe GE/BL von Xenon-Kabelbaum **A** in den weißen 15poligen Anschlussstecker **X38** in Steckplatz PIN3 einpinnen.

Den weißen 15poligen Anschlussstecker **X38** wieder verriegeln, schließen und am Lichtmodul anstecken.

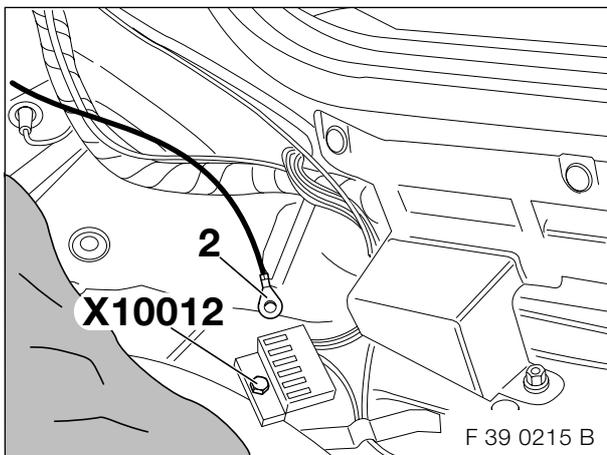
Das schwarze 1polige Buchsengehäuse (1) mit dem eingepinnten 1poligen Buchsenkontakt (3), Kabelfarbe GE/BL, vom weißen 15poligen Anschlussstecker **X38** mit dem Abzweig **A4**, schwarzes 1poliges Stiftgehäuse, Kabelfarbe GE/BL, vom Xenon-Kabelbaum **A** zusammenstecken.

5. Einbau Xenon-Kabelbaum

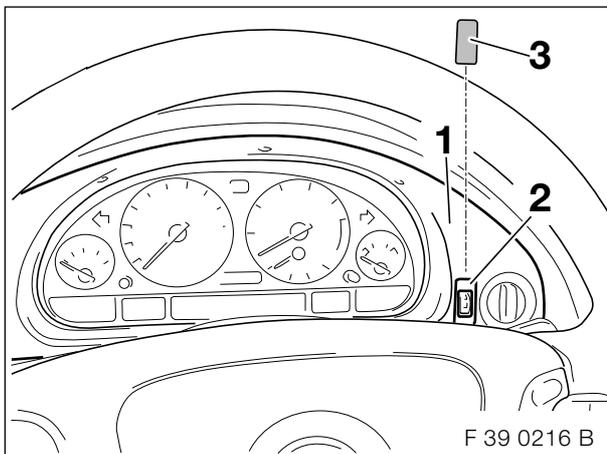


Schwarzen 54poligen Anschlussstecker **X10117** vom Lichtmodul (1) abstecken und öffnen. Abzweig **A6**, freies Kabelende, Kabelfarbe GE/RT, von Xenon-Kabelbaum **A** mit 2fach Schneidklemmverbinder (2) an Kabel GE/RT, Steckplatz PIN 34, vom schwarzen 54poligen Anschlussstecker **X10117** anschließen (falls nötig den Kabelstrang vom schwarzen 54poligen Anschlussstecker **X10117** etwas auftrennen, um die Schneidklemmverbindung leichter durchführen zu können). Den schwarzen 54poligen Anschlussstecker **X10117** wieder schließen und am Lichtmodul anstecken.

Freies Kabelende Abzweig **A6** darf nicht aus der Schneidklemmverbindung herausragen. ◀



Abzweig **A7**, Kabelöse $\varnothing 6$ mm, Kabelfarbe BR vom Xenon-Kabelbaum **A** am Massestützpunkt **X10012** im vorderen Bereich des rechten Einstieges festschrauben.



Die Kombiinstrumentenabdeckung (1) ausbauen. Die Bedieneinheit für die manuelle Leuchtweitenregulierung (2) ausclipsen, abstecken und durch die mitgelieferte Blende (3) ersetzen. Abgesteckten Kabelstrang isolieren und zurückbinden. Kombiinstrumentenabdeckung (1) wieder einbauen.

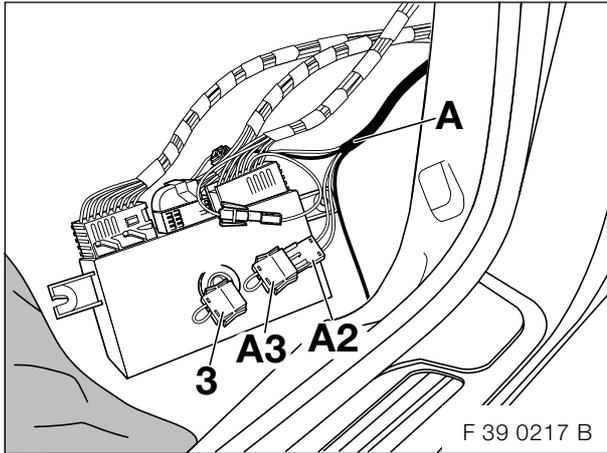
Justierung:

Fahrzeug sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge des Ausbaus zusammenbauen und Batterie anklemmen, da es für die Justierung bewegt werden **muss** (Einfedern).

Der Fußraum auf der rechten Fahrzeugseite **muss** jedoch für die Justierung noch geöffnet bleiben. ◀

Anschließend Fahrzeug bewegen und die in Bild F 39 0217 B beschriebene Justierung durchführen.

5. Einbau Xenon-Kabelbaum



Für die automatische Justierung des Höhenstandssensors ist das Fahrzeug unbeladen auf eine ebene Fläche zu stellen. Gang heraus nehmen bzw. Wählhebel auf Stellung „N“. Anschließend Handbremse lösen und Fahrzeug starten. Bei der Justierung des Höhenstandssensors ist sicherzustellen, daß die Batteriespannung nicht unter 13,0 V liegt (Batterie muß geladen sein).

Abzweig **A3**, weißes 2poliges Buchsengehäuse (Kabelbrücke, Kabelfarbe RT) vom Abzweig **A2**, weißes 2poliges Stiftgehäuse des Xenon-Kabelbaums **A** abstecken.

Die Justierung ist nun abgeschlossen. Anschließend das weiße, 2polige Buchsengehäuse (3) (Dummy, Kabelfarbe GN) mit dem nun freien Abzweig **A2**, weißes 2poliges Stiftgehäuse des Xenon-Kabelbaums **A** zusammenstecken.

Die elektrische Justierung ist nun gesichert.

Fahrzeug abstellen und Zündung ausschalten.

Lichtmodul einbauen und die Abzweige **A2** bis **A9** vom Xenonkabelbaum **A** mit Kabelbändern zurückbinden.

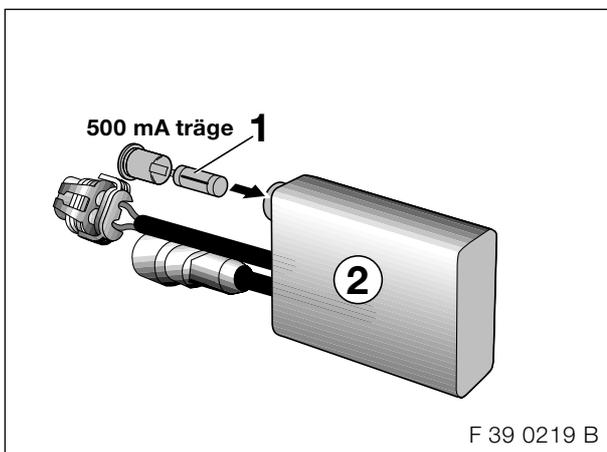


Den abgesteckten Abzweig **A3**, weißes 2poliges Buchsengehäuse (Kabelbrücke, Kabelfarbe RT) und das Hinweisblatt (Kapitel 8) ins Handschuhfach des Fahrzeuges legen, da bei eventuellen Fahrwerksänderungen oder Reparaturen an der Hinterachse die Justierung neu durchgeführt werden muss. ◀

Bild F39 0219 B beschreibt Überprüfungshinweise für die Kaltlichtabfrage:

Sollte im Display des Kombiinstrumentes die Meldung angezeigt werden „Abblendlicht prüfen, bzw. das Symbol“, besteht die Möglichkeit, dass die Sicherung (1) in der Kaltlichtabfrage (2) defekt ist (Sicherung 500 mA träge).

Nach Austausch der Sicherung kann der Fehler noch an der Kaltlichtabfrage oder am Xenon-Scheinwerfer liegen (Kaltlichtabfrage bzw. Xenon-Scheinwerfer tauschen).



5. Einbau Xenon-Kabelbaum

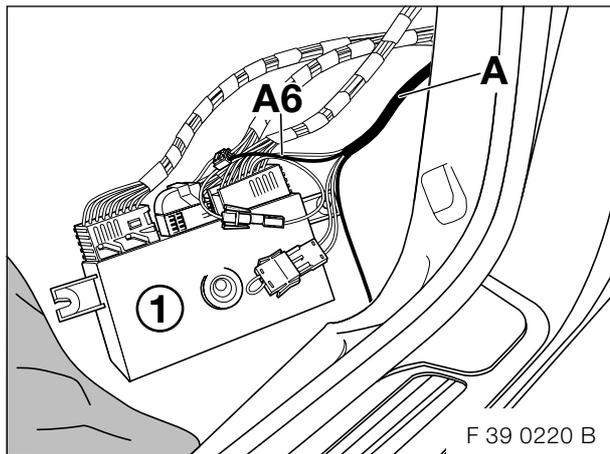


Bild F 39 0220 B beschreibt Überprüfungshinweise für den Höhenstandssensor:

Der Höhenstandssensor im Radhaus hinten rechts wird wie folgt überprüft:

- Lichtmodul (1) in der rechten A-Säule freilegen
- unbeladenes Fahrzeug auf eine ebene Fläche stellen
- Gang herausnehmen bzw. Wählhebel auf Stellung „N“, Handbremse lösen
- Voltmeter zwischen Abzweig **A6**, Kabelfarbe GE/RT des Xenon-Kabelbaums **A** und Masse anschließen
- Fahrzeug starten
- Spannung messen (Sollwert 1,0 V)
- Gepäckraum mit 150 kg (event. 2 Personen) beladen
- Spannungswert **muss** nach 20 Sekunden steigen (ca. 1,2 bis 2 Volt)
- sollte sich der Spannungswert nicht erhöhen, ist entweder die Regulierstange ausgehängt (fest) oder der Höhenstandssensor defekt

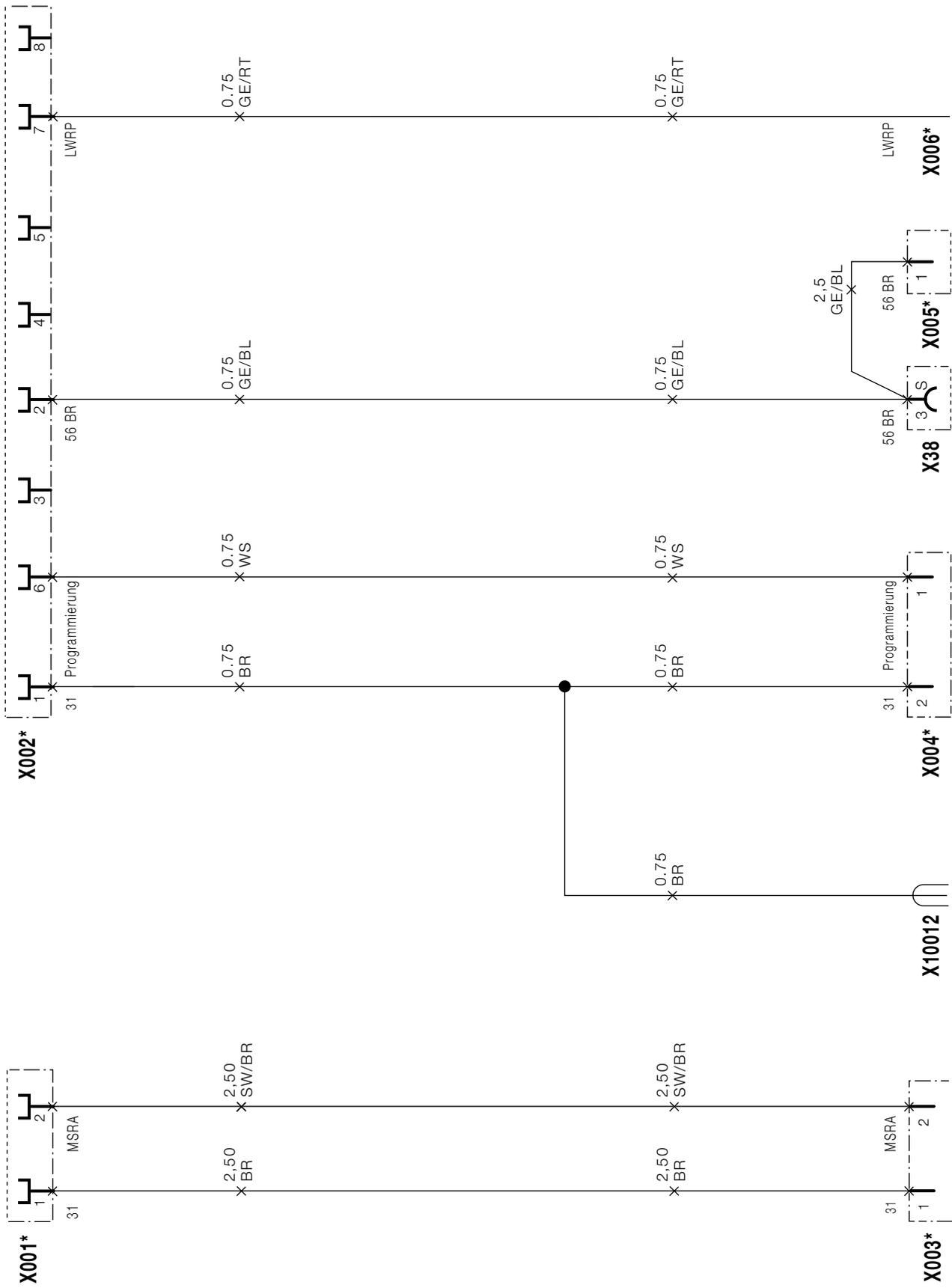
6. Abschließende Arbeiten

- Fahrzeug im Fußraum auf der rechten Fahrzeugseite zusammenbauen
- Batterie anklemmen
- Funktionsprüfung durchführen
- Fehlerspeicher ausdrucken
- Scheinwerfer mit Scheinwerfereinstellgerät einstellen (die Scheinwerfer müssen mechanisch auf H-1% eingestellt werden)

Codierung

Dieses System muss nicht codiert werden.

7. Stromlaufplan Xenon-Kabelbaum



F 39 0218 B

7. Stromlaufplan Xenon-Kabelbaum

Legende

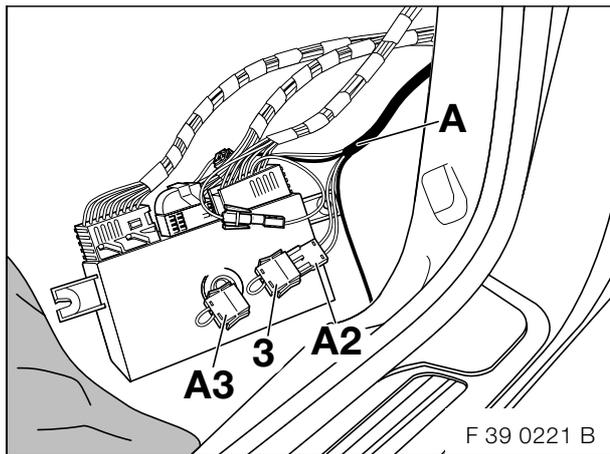
- X001*** schwarzes 2pol. Buchsengehäuse Anschluss Waschwasserpumpe
- X002*** schwarzes 8pol. Buchsengehäuse Anschluss Höhenstandssensor
- X003*** schwarzes 2pol. Stiftgehäuse Anschluss Adapter Waschwasserpumpe
- X004*** weißes 2pol. Stiftgehäuse Anschluss Codierschleife
- X005*** schwarzes 1pol. Stiftgehäuse Anschluss Lichtmodul Anschlussstecker X38, weißes 15pol. Buchsengehäuse
- X006*** freies Kabelende Anschluss Lichtmodul Anschlussstecker X10117, schwarzes 54pol. Buchsengehäuse, PIN 34 (Schneidklemmtechnik)
- X38** 1pol. Buchsenkontakt Anschluss Lichtmodul Anschlussstecker X38, weißes 15pol. Buchsengehäuse PIN 3
- X10012** Kabelöse $\varnothing 6$ mm Anschluss Masseverbinder X10012

Die mit * gekennzeichneten Positionen beziehen sich nur auf diesen Schaltplan, alle anderen Positionen entsprechen den BMW Kundendienst-Schaltplänen.

Kabelfarben

WS	weiß
BR	braun
RT	rot
GE	gelb
SW	schwarz
GN	grün
BL	blau

8. Hinweisblatt (ist im Fahrzeug mitzuführen)



Abzweig **A3**, weißes 2poliges Buchsengehäuse (Kabelbrücke, Kabelfarbe RT) vom Abzweig **A2**, weißes 2poliges Stiftgehäuse des Xenon-Kabelbaums **A** wieder abstecken.

Die Justierung ist nun abgeschlossen. Anschließend das weiße, 2polige Buchsengehäuse (3) (Dummy, Kabelfarbe GN) wieder an den freien Abzweig **A2**, weißes 2poliges Stiftgehäuse des Xenon-Kabelbaums **A** anstecken.

Die elektrische Justierung ist nun gesichert.

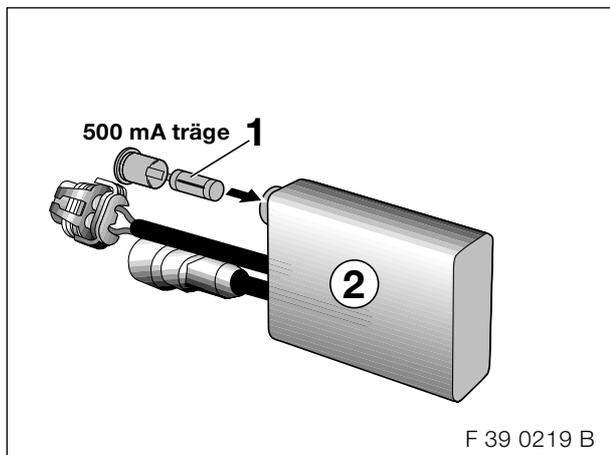
Fahrzeug abstellen und Zündung ausschalten.



Den abgesteckten Abzweig **A3**, weißes 2poliges Buchsengehäuse (Kabelbrücke, Kabelfarbe RT) und das Hinweisblatt (Kapitel 8) ins Handschuhfach des Fahrzeuges legen, da bei eventuellen Fahrwerksänderungen oder Reparaturen an der Hinterachse die Justierung neu durchgeführt werden muss. ◀

Abschließend Lichtmodul wieder einbauen und Scheinwerfer mit Scheinwerfereinstellgerät einstellen (die Scheinwerfer müssen mechanisch auf H-1% eingestellt werden).

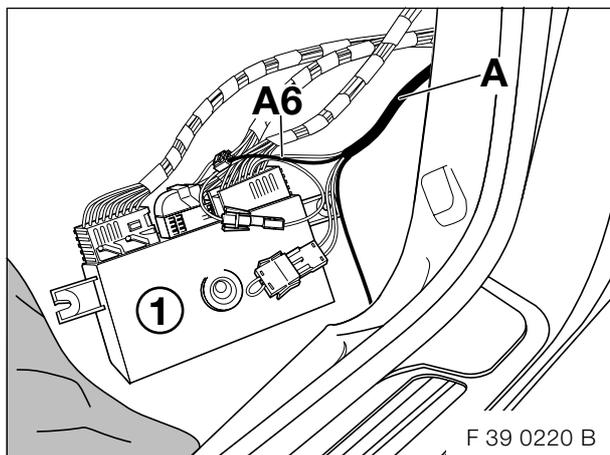
Dieses System muß nicht codiert werden.



Überprüfungshinweise für die Kaltlichtabfrage:

Sollte im Display des Kombiinstrumentes die Meldung angezeigt werden „Abblendlicht prüfen bzw. das Symbol“, besteht die Möglichkeit, dass die Sicherung (1) in der Kaltlichtabfrage (2) defekt ist (Sicherung 500 mA träge).

Nach Austausch der Sicherung kann der Fehler noch an der Kaltlichtabfrage oder am Xenon-Scheinwerfer liegen (Kaltlichtabfrage bzw. Xenon-Scheinwerfer tauschen).



Überprüfungshinweise für den Höhenstandssensor im Radhaus hinten rechts:

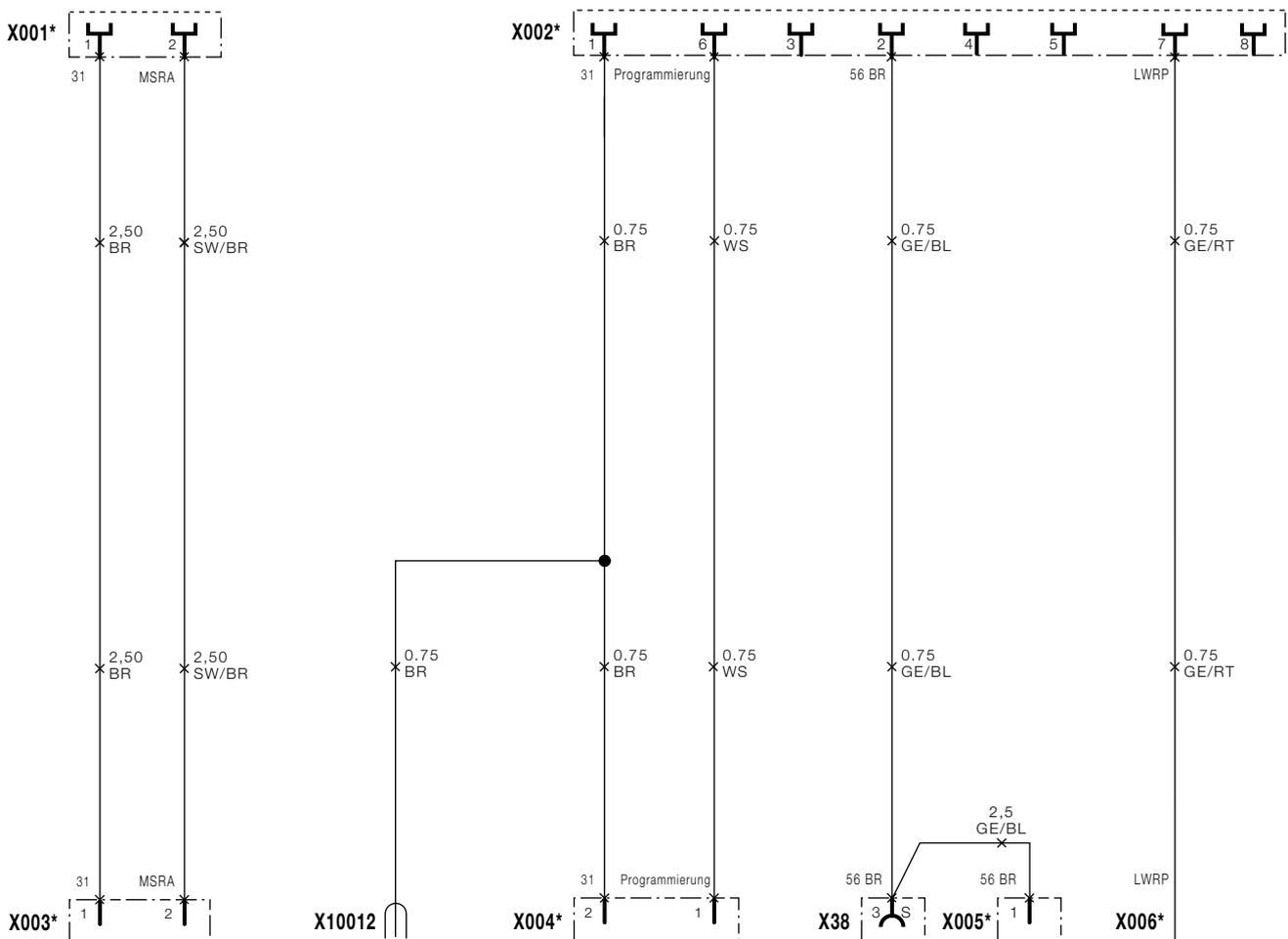
- Lichtmodul (1) in der rechten A-Säule freilegen
- unbeladenes Fahrzeug auf eine ebene Fläche stellen
- Gang herausnehmen, Handbremse lösen
- Voltmeter zwischen Abzweig **A6**, Kabelfarbe GE/RT des Xenon-Kabelbaums **A** und Masse anschließen
- Fahrzeug starten und Spannung messen (Sollwert 1,0 V)
- Gepäckraum mit 150 kg (event. 2 Personen) beladen
- Spannung **muss** nach 20 Sek. steigen (ca. 1,2 bis 2 Volt)
- sollte sich die Spannung nicht erhöhen, ist entweder die Regulierstange ausgehängt (fest) oder der Regulierungssensor defekt

8. Hinweisblatt (ist im Fahrzeug mitzuführen)

Stromlaufplan Xenon-Kabelbaum

- X001*** schwarzes 2pol. Buchsengehäuse Anschluss Waschwasserpumpe
- X002*** schwarzes 8pol. Buchsengehäuse Anschluss Höhenstandssensor
- X003*** schwarzes 2pol. Stiftgehäuse Anschluss Adapter Waschwasserpumpe
- X004*** weißes 2pol. Stiftgehäuse Anschluss Codierschleife
- X005*** schwarzes 1pol. Stiftgehäuse Anschluss Lichtmodul Anschlussstecker X38, weißes 15pol. Buchsengehäuse
- X006*** freies Kabelende Anschluss Lichtmodul Anschlussstecker X10117, schwarzes 54pol. Buchsengehäuse, PIN 34 (Schneidklemmtechnik)
- X38** 1pol. Buchsenkontakt Anschluss Lichtmodul Anschlussstecker X38, weißes 15pol. Buchsengehäuse PIN 3
- X10012** Kabelöse ø6 mm Anschluss Masseverbinder X10012

Die mit * gekennzeichneten Positionen beziehen sich nur auf diesen Schaltplan, alle anderen Positionen entsprechen den BMW Kundendienst-Schaltplänen.



039 0171 V